



Hohe Auszeichnung: Laudator Martin Janda, BKS-Vorstand Dieter Kraßnitzer, Marion Jester, Claudia Grabner, Heike Puntigam, Anton Seebacher (alle BKS), Oliver Heinrich (AFQM), Thomas Magedler (BKS)

KLAGENFURT/WIEN

Kärnten stellt heuer gleich zwei Unternehmen mit höchster Qualität

Mit dem Staatspreis Unternehmensqualität werden exzellente Leistungen ausgezeichnet. Die BKS Bank und das Wifi Kärnten gewinnen.

Je höher die Güte der „Unternehmensqualität“, desto eher die Chance, den gleichnamigen Staatspreis in Empfang zu nehmen. Bewertet wird diese in einem zweistufigen Verfahren. Im Fokus stehen dabei die Kunden- und Mitarbeiterorientierung, Unternehmensstrategie, Führung und die positive Entwicklung der Schlüsselkennzahlen. Und gleich zwei Kärntner Unternehmen wurden von der Expertenjury, die die Bewerber durchleuchtete, auf den ersten Rang in ihren Kategorien gereiht.

In der Kategorie Großunternehmen ging der Sieg an die BKS Bank. Begründet wurde dies mit den sehr engagierten Führungskräften, der hohen Beratungsqualität und der laufenden Verbesserung und Steigerung des Niveaus. Die BKS ist die einzige Bank auf der Liste der exzellenten Unternehmen Österreichs. Entsprechend stolz ist BKS-Bank-Vorstandsdirektor Dieter Kraßnitzer:



Preisträger Gerald Stoiser und Andreas Görgei vom Wifi KK(2)

zer: Bereits der Feedback-Report zur Einreichung zum Staatspreis trug erste Früchte: „In den vergangenen zwei Jahren seit der Ersteinreichung konnten wir 15 zum Teil sehr umfangreiche Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung abschließen.“

Der zweite Sieger aus Kärnten ist das Wifi Kärnten, das sich in der Kategorie „Non-Profit-Organisationen“ durchsetzte. Vor allem durch das hohe Qualitätsniveau in der strategi-

schen Planung und der täglichen Unternehmenspraxis konnte die Weiterbildungseinrichtung der Wirtschaftskammer überzeugen. „Das Wifi Kärnten hat sich konsequent dem Exzellenzgedanken verschrieben – diese Kultur der Exzellenz ist unternehmensweit in allen Bereichen gut spürbar“, sparte die Jury nicht mit Lob. „Es ist eine große Ehre, bereits zum vierten Mal mit dem Staatspreis ausgezeichnet zu werden“, freut sich Wifi-Leiter Andreas Görgei. „Wir leben den Exzellenzgedanken nicht nur, indem wir hochwertige Weiterbildung anbieten, sondern versuchen, die Unternehmensqualität hoch zu halten.“ Die Auszeichnung „Staatspreis Unternehmensqualität 2017“ ging an die VBV-Vorsorgekasse, den Sieger in der Kategorie Kleinunternehmen. Der Preis wurde – heuer zum 22. Mal – vom Wirtschaftsministerium in Wien vergeben. **Uwe Sommersguter**